

MPE

Blutstillung in Minutenschnelle

BloodSTOP® iX ist ein natürliches, biokompatibles, hautverträgliches und tierproduktfreies blutstillendes Mittel, das herkömmlicher Gaze ähnelt. Zur Herstellung einer stark saugfähigen, hydrophilen, wasserlöslichen und bioresorbierbaren Matrix wird Baumwollzellose mittels einer patentierten Rezeptur oxidiert und etherisiert. Bei der intraoralen Wundbehandlung sorgt BloodSTOP iX® für eine schnelle Absorption von Blut und Exsudaten und verwandelt sich in eine gelartige Substanz, welche die Wunde mit einer transparenten



Schutzschicht verschleißt. BloodSTOP iX® unterstützt dabei aktiv die Blutgerinnung und begünstigt die Wundheilung. Die klare Geloberfläche vereinfacht die Überwachung der Hämostase, sodass der Arzt sich auf den Patienten konzentrieren kann, ohne ungewollte Blutungen befürchten zu müssen. Ein kostenloses Muster sowie weiterführende Unterlagen erhalten Sie bei:

MPE UG

Rodenkirchener Str. 200
50389 Wesseling

E-Mail: info@dental-bedarf.com

Web: www.dental-bedarf.com

DFS-Diamon

Komplikationen kompensieren

Die Komplikation Dolor post extractionem tritt circa zwei bis vier Tage nach dem Eingriff auf und geht vor allem mit starken Schmerzen einher, die auf den freiliegenden Knochen zurückzuführen sind. Ursächlich für den entzündlichen Zustand der Alveole ist



wahrscheinlich die unzureichende Bildung oder der vorzeitige Zerfall des schützenden Koagulums, das die Wunde gegen aggressive Keime der Mundhöhle abschirmen soll. Eine diagnostizierte Alveolitis sicca kann mit OSTEORA® erfolgreich behandelt werden. Die ölige Kalziumhydroxid-Suspension wird dazu direkt in die Wunde eingebracht. Durch die gebrauchsfertige Druckspritze und die biegsame Kanüle gelingt die Applikation einfach und präzise. Der Inhalt einer 1-ml-Kanüle ermöglicht die Versor-

gung von bis zu fünf Alveolen. Aufgrund seiner cremigen Konsistenz haftet die Suspension in der Wunde an, wo sie für den gesamten Zeitraum der Resorption (sechs bis acht Wochen) verbleibt. Während dieser Zeit wirkt die Suspension antiinflammatorisch und bakterio-statisch, da es durch die Applikation von OSTEORA® in den Wundbereich zu einer pH-Wertverschiebung auf einen konstanten Wert von 8 bis 9 kommt. Gleichzeitig regt die Applikation des Präparates die Proliferation regenerativer, desmodontaler Stammzellen und Osteoblasten an und beschleunigt die Kollagen-Synthese, die den Heilungsverlauf fördert. Darüber hinaus wirkt das Präparat schmerzlindernd und schwellungshemmend. Dadurch kann der Einsatz von Analgetika und Antiphlogistika wesentlich reduziert werden. OSTEORA® ist erhältlich bei möhrle DENTAL (E-Mail: moehrle.dental@t-online.de).

DFS-Diamon GmbH

Ländenstraße 1
93339 Riedenburg

E-Mail: info@dfs-diamon.de

Web: www.dfs-diamon.com

Dentaurum Implants

Implantologie von ihrer schönsten Seite

125 Jahre Familienunternehmen Dentaurum – 15 Jahre Dentaurum Implants sind Anlass, dies gemeinsam mit unseren Kunden im Rahmen des Internationalen Jubiläumskongresses vom 22. bis 25. September 2011 auf Malta unter dem Motto „Partnerschaftliche Innovationen – mit Dentaurum Implants zum Erfolg“ zu feiern. Ein hochkarätiges, internationales Referenten-Team aus Ägypten, Deutschland, Iran, Italien, Jordanien und Polen deckt mit ihren Vorträgen implantologische und fachübergreifende Themen aus Wissenschaft, Forschung und Praxis ab und führt die Teilnehmer durch zahlreiche praktische Workshops. Neben Themen wie der dreidimensionalen Implantatplanung und der ästhetisch perfekten Implantatprothetik, sind u.a. Erfahrungsberichte anhand chirurgischer und prothe-



tischer Fallpräsentationen aus 20 Jahren Implantologie und die biomechanische Analyse von Minis und Shorties Gegenstand des Kongressprogramms. Abgerundet werden die interessanten Vorträge durch eine Live-OP mit Dr. Joachim Hoffmann, die direkt aus einer renommierten Praxis aus Valletta übertragen wird. Ebenso wird ein exklusives Rahmenprogramm während des Aufenthalts angeboten. Fortbildungspunkte werden gemäß der Empfehlung der Bundeszahnärztekammer vergeben. Ausführliche Informationen zu diesem Kongress erhalten Sie unter:

Dentaurum Implants GmbH

Turnstr. 31, 75228 Ispringen

E-Mail: info@dentaurum-implants.de

Web: www.dentaurum-implants.de



Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

DENTSPLY Friadent



„Von der Wurzel bis zur Krone“ jetzt auch in Zirkonoxidkeramik

DENTSPLY Friadent erwarb mit Wirkung vom 31. Mai 2011 die Keramikimplantatlinie der ziterion GmbH. Damit bietet das Unternehmen als erster der weltweit führenden und forschenden Implantatanbieter eine Implantatlösung, die das Bedürfnis von Patienten nach einer metallfreien Restauration erfüllt. Das bestehende Implantatportfolio mit den langjährig klinisch und wissenschaftlich erprobten Titanimplantatlinien ANKYLOS®, XiVE® und FRIALIT® wird durch die Keramikimplantatlinie als eigenständige Marke ergänzt. DENTSPLY Friadent übernimmt auch das bewährte und erfahrene Team der ziterion GmbH.

„Mit der Ergänzung unseres Portfolios um eine Keramikimplantatlinie bieten wir unseren Kunden nun auch eine Implantatlösung, die das wachsende Bedürfnis von Patienten nach einer metallfreien Restauration erfüllt“, erklärt Dr. Werner Groll, Geschäftsführer von DENTSPLY Friadent, die Hintergründe der

Übernahme des Keramikimplantatsystems. Mit seinem umfassenden Know-how im Bereich der Oberflächen- und Verbindungstechnologien sowie dem in der DENTSPLY-Gruppe gebündelten Wissen über keramische Werkstoffe wird DENTSPLY Friadent die erprobte Keramikimplantatlinie in den nächsten Jahren weiterentwickeln. Dabei setzt das Unternehmen auch auf die Erfahrung des bewährten ziterion-Teams. Steffen Kahdemann, der bisherige Geschäftsführer der ziterion GmbH, hat bei DENTSPLY Friadent die Verantwortung für das keramische Segment übernommen. Für die nächsten Monate ist eine schrittweise Eingliederung der Keramikimplantatlinie in das Unternehmen DENTSPLY Friadent und seinen Markenauftritt geplant.

DENTSPLY Friadent

Steinzeugstraße 50, 68229 Mannheim

E-Mail: friadent@dentsply.com

Web: www.dentsply-friadent.com



ULTRADENT

Behandlungseinheiten für Spezialisten

Da klassische Patiententühle nicht alle Anforderungen der Chirurgie erfüllen, hat ULTRADENT komplette Chirurgie-Behandlungseinheiten zusammengestellt. Diese professionellen Arbeitsplätze bestehen aus dem OP-Stuhl UD 500 oder dem Motorstuhl T11, einem fahrbaren Zahnarztgerät und einer fahrbaren Speifontäne. Die OP-Leuchte Solaris LED ist die ideale OP-Leuchte für diesen Arbeitsplatz. Das Ergebnis ist ein durchdachtes Konzept für zahnärztliche Chirurgen, das die Elemente Funktion, Hygiene, Sicherheit und Ergonomie konsequent verbindet. Beide Patiententühle sorgen für freien Zugang von allen Seiten. Die Konstruktion ermöglicht ei-

nen Einstieg im Sitzen, die extrem langen Auf-/Ab-Bewegungsintervalle lassen das Behandeln im Sitzen und im Stehen zu. UD 500 besitzt einen eigenen Antrieb über einen eingebauten Akku und lässt sich somit schnell und problemlos aus dem Eingriffsraum fahren. Dank eines Funkfußanlassers liegen keine Kabel auf dem Boden. Das patentierte Kopfstützen-System bietet dem Patientenkopf sicheren Halt, lässt sich für die optimale Positionierung in fünf Ebenen verstellen und ist teilweise motorgesteuert. Der feststehende Motorstuhl T11 verfügt ebenfalls über sehr große Bewegungsintervalle und bietet damit dem Behandler für fast jeden Fall eine ideale Patientenpositionierung. Die OP-Leuchte Solaris LED fasziniert durch modernes Design und das Beste, was Licht für die Praxis zu bieten hat. Die gesamte Lampenkonstruktion ist kleiner und leichter als bisherige Leuchten und ohne großen Kraftaufwand exakt zu positionieren. Zehn LEDs sorgen für eine ideale, nahezu schattenfreie Ausleuchtung des Arbeitsbereiches. Die Lichtleistung lässt sich individuell einstellen. Ein zweiter Drehregler ermöglicht die Veränderung der Farbtemperatur. Weitere Detailinformationen bei:

**ULTRADENT Dental-Medizinische
Geräte GmbH & Co. KG**
Eugen-Sänger-Ring 10
85649 Brunnthal

E-Mail: info@ultradent.de

Web: www.ultradent.de



Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

sticky granules
bionic

easy-graft® CRYSTAL



Biphasisches Knochenaufbau-Composit, 60% HA/40% β -TCP, PLGA ummantelt

- 100% synthetisch
- Beschleunigte Osteokonduktion
- Nachhaltiger Volumerhalt
- Pastös aus der Spritze
- Im Defekt gut modellierbar
- In-situ «steinhart»



easy-graft® CRYSTAL

Genial einfaches Handling
beschleunigte Osteokonduktion
nachhaltige Volumenstabilität

Testapplikation kostenfrei
im Internet bestellen!

Vertrieb Deutschland:

Hager & Meisinger GmbH
41468 Neuss, Tel. 02131 20120
www.meisinger.de

Nemris GmbH & Co. KG
93453 Neukirchen, Tel. 09947 90 418 0
www.nemris.de

Paropharm GmbH
78224 Singen, Tel. 0180 13 73 368
www.paropharm.de

Herstellerin:

DS DENTAL Degradable Solutions AG
CH-8952 Schlieren/Zürich
www.easy-graft.com

RIEMSER



Hyaluronsäure unterstützt Heilung periimplantären Gewebes

Die Studie von M. de Araújo Nobre et al. (Int. Journal Dental Hygiene, 2007) bestätigt eine signifikante Verbesserung periimplantärer Gewebe durch hochmolekulare Hyaluronsäure. Untersuchungen wurden der Gesundheitsstatus des periimplantären Komplexes während der Heilungsperiode von sofort versorgten Implantaten unter Einsatz von GENGIGEL® versus CHX-Gel. Mit GENGIGEL® konnte beim Blutungsindex eine signifikante Verbesserung gegenüber CHX-Gel aufgezeigt werden. Diese Studie ist ein weiterer Beleg für den Nutzen von GENGIGEL®, das im Besonderen zur Rückbildung von Gingivaltaschen und Reduktion von Zahnfleischbluten, zur beschleunigten Regeneration nach Implantationen und Nahtentfernung sowie in der Prophylaxe zur Verminderung der Sensibilität und des Diskomfortgefühls, z.B. nach einer professionellen Zahnreinigung, verwendet wird. Druckstellen aufgrund von schlecht angepasstem Zahnersatz und Zahnspannen sowie empfindliches Zahnfleisch beim Zahnen oder Zahnwechsel sind weitere Einsatzgebiete von GENGIGEL®. Durch seinen biologischen In-

haltsstoff hochmolekulare Hyaluronsäure unterstützt das Produkt die natürliche Heilung von Entzündungen und Verletzungen des Zahnfleisches und der Mundschleimhaut und stärkt das Gewebe nachhaltig. GENGIGEL® ist frei von Chlorhexidin und Anästhetika. Es bestehen keine bekannten Wechsel- und Nebenwirkungen, was eine Anwendung bei Kindern, Schwangeren und Diabetikern möglich macht. Das Produktsortiment umfasst zwei Linien mit verschiedenen Darreichungsformen: eine für den professionellen Einsatz und eine für die Anwendung zu Hause. GENGIGEL® ist direkt von der RIEMSER Arzneimittel AG, in der Apotheke und über den Dentalgroßhandel erhältlich.



RIEMSER Arzneimittel AG
Lindigstraße 4
63801 Kleinostheim
E-Mail: dental@riemser.de
Web: www.riemser-dental.de

Acteon



Kontrolliertes Dehnen des Alveolarkamms

Schonend, schnell und möglichst schmerz- und blutungsfrei – so sollte die vertikale Erweiterung des Kieferkamms ablaufen. Mit dem sechsteiligen Crest Splitting-Kit vervollständigt Satelec (Acteon Group) ihr hochwertiges Ultraschallspitzen-Sortiment für Piezotome 2, Piezotome Solo und ImplantCenter 2. Dank der leistungsstarken Ultra-

schalltechnologie und der präzisen und selektiven Schnittleistung der neuen CS-Ansätze lässt sich eine progressive und kontrollierte Aufspreizung des schmalen Alveolarkamms bis zu einer Tiefe von 8 mm vornehmen – rationell und schnell und in drei kontrollierbaren Etappen. So bewirken die extrascharfen CS-Ansätze einer nach dem anderen eine sanfte Schnittführung und Expansion des Kieferkamms bei größtmöglicher Schonung des Weichgewebes und geringstmöglichem Frakturrisiko des Knochenlappens (selbst bei stark mineralisiertem Knochen!).



Acteon Germany GmbH
Industriestraße 9, 40822 Mettmann
E-Mail: info@de.acteongroup.com
Web: www.de.acteongroup.com

Straumann



Gemeinsam Vertrauen schaffen

Patienten möchten vertrauen. Vertrauen auf ein gutes Behandlungsergebnis, eine zuverlässige Versorgung und Qualität auf Lebenszeit. Für das Dentalunternehmen Straumann die Grundlage bei der Entwicklung des Straumann Dental Implant Systems. Nicht ohne Grund soll dieses zu den meistdokumentierten Implantatsystemen der Welt zählen. Mehrere Millionen Implantate von Straumann wurden in den letzten zehn Jahren gesetzt. Umso stärker seien Anwender, Patienten und Straumann selbst daran interessiert, die vollständige Versorgung so sicher wie möglich zu gestalten.

Aktuell informiert Straumann mit der „Pro-Original Initiative“ darüber, dass der Einsatz von Originalteilen Einfluss auf die Qualität und Langlebigkeit der Implantatversorgung haben kann. Man habe das Ziel, die gesamte Restauration optimal funktionsfähig zu machen. Dabei müssen alle verwendeten Produkte exakt zusammenspielen. Original Straumann Sekundärteile wurden auf dieses Ziel hin entwickelt. Die Komponenten sind präzise aufeinander abgestimmt, um eine möglichst optimale Funktionsfähigkeit der gesamten Restaurationen zu gewährleisten. Straumann sei von der Langlebigkeit und Qualität sei-

ner Implantatprodukte überzeugt. Mit der Straumann-Garantie hat der Zahnarzt einen lebenslangen Garantieanspruch auf ein Implantat, sofern mit original Straumann Komponenten gearbeitet wurde und die weiteren Garantievoraussetzungen erfüllt sind. Diese neu gestaltete Garantie gilt für gekaufte Implantate seit dem 1. März 2011.



Straumann GmbH
Jechtinger Straße 9, 79111 Freiburg im Breisgau
E-Mail: info.de@straumann.com
Web: www.straumann.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

NSK

Intelligentes Kraftpaket für die dentale Chirurgie

NSK stellt mit dem Surgic Pro eine neue High-End-Lösung für alle Aufgabenstellungen der dentalen Chirurgie/Implantologie vor. Surgic Pro ist ein kompaktes, elegantes und vollständig integriertes System, ausgestattet mit der einzigartigen Advanced Handpiece Calibration (AHC). Durch die individuelle Kali-



brierung jedes Handstücks auf den Mikromotor garantiert AHC eine präzise Geschwindigkeits- und Drehmomentsteuerung, die exakt mit der im LCD-Display angezeigten Echtzeitanzeige übereinstimmt. Das breite Spektrum an verfügbaren Geschwindigkeits- und Drehmomenteinstellungen ermöglicht es dem Anwender, das Surgic Pro in Verbindung mit allen Implantatsystem-Marken zu verwenden. Für alle Geschwindigkeits- und Drehmomenteinstellungen ist stets maximale Sicherheit gewährleistet. Surgic Pro

verfügt über acht Programmebenen, für die jeweils acht Programmschritte gespeichert werden können. Bei Verwendung mehrerer Implantatsysteme in der Praxis können somit komplette Arbeitsabläufe je Implantatsystem eingespeichert werden. Jedes Programm beinhaltet Einstellungen bzgl. Drehzahl, Drehmoment, Kühlmittelmenge und Drehrichtung. Individuelle Einstellungen können ganz einfach durch Betätigung der Memory-Taste abgespeichert und jederzeit abgerufen werden. Ein absolutes Highlight des Surgic Pro ist der neue Mikromotor SGL70M (mit LED-Licht) bzw. SG70M (ohne Licht). Er wurde im Vergleich zum Vorgängermodell um ganze 16,2mm kürzer und 42g leichter, was die in aller Regel recht zeitaufwendigen implantologischen Behandlungen nochmals deutlich erleichtert. Mit seinem maximalen Drehmoment von 80 Ncm ist Surgic Pro in jeder denkbaren Behandlungssituation mit mehr als ausreichend Leistung ausgestattet und ein Garant für optimale Ergebnisse bei kieferchirurgischen Verfahren und Implantationen. Surgic Pro ist erhältlich in drei Versionen und erfüllt damit alle denkbaren Ansprüche: mit Licht (LED), ohne Licht und als Topmodell Surgic Pro+ mit Licht und USB-Schnittstelle zur Übertragung gespeicherter Behandlungsparameter.

NSK Europe GmbH

Elly-Beinhorn-Str. 8, 65760 Eschborn
E-Mail: info@nsk-europe.de
Web: www.nsk-europe.de



EMS

Piezon Master Surgery mit drei neuen Instrumentensystemen

Seit Kurzem sind für den Piezon Master Surgery neben den bekannten Instrumenten weitere individuell abgestimmte Instrumente für das klinische Anwendungsspektrum erhältlich: insgesamt jetzt vier für den Bereich Perio mit einem spezifischen Instrumentendesign zur resektiven und regenerativen Parodontalchirurgie, fünf hochentwickelte Chirurgieinstrumente für sanften und gleichmäßigen Sinuslift sowie sechs spezielle Instrumente für den Implantatbereich als vollbeschichtete Diamantinstrumente mit doppeltem Kühlsystem und besonders effizienter Debriseevakuierung. Die Instrumente würden sich insbesondere für vier klinische Anwendungen anbieten: für eine Implantatbett-aufbereitung nach Extraktion, nach Spaltung des Kieferkammes, eine Implantatbett-



aufbereitung im Seitenzahnbereich sowie in beinträchtigen Bereichen, auch z.B. bei schmalen Kieferkamm. Grundsätzlich können man mit den Instrumenten bei niedriger OP-Temperatur von max. 33 Grad Celsius agieren. Sie ermöglichen ein effizientes und präzises Bohren im Maxillarbereich. Die gesamte Methode des Piezon Master Surgery basiert auf piezokeramischen Ultraschallwellen, die hochfrequente, geradlinige Schwingungen vor und zurück erzeugen. Laut EMS erhöhen diese Vibrationen die Präzision bei chirurgischen Anwendungen.

EMS Electro Medical Systems GmbH

Schatzbogen 86, 81829 München
E-Mail: info@ems-ch.de
Web: www.ems-dent.com

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Workshop Flapless Oral Surgery

in Zusammenarbeit mit dem DZOI

Samstag, 08.10.2011, 09.00–17.00 Uhr
Herzberger Landstr. 25 a
37033 Göttingen

Referenten

Prof. Dr. Dr. W. Engelke
Dr. St. Möller

Programm

- Prof. Engelke:**
- Theoretische Grundlagen
 - Mikrochirurgische Zahntfernung und Flapless Implantology
- Dr. Möller:**
- Live-OP – Flapless Sinuslift
 - Das OP-Mikroskop in der Praxis
- Prof. Engelke:**
- Endoskopische Untersuchungstechnik
 - Mikrochirurgische Übungen am Schweinekiefer

Kursinformation: www.dzoi.de

Fit4Flapless

3-Tage-Starterkurs für die Praxis

Referenten

Prof. Dr. Dr. W. Engelke
Dr. St. Möller

1.Tag Grundlagen der Flapless Oral Surgery

- Mikroskop, Endoskop, Spezialinstrumente
- Training für das Praxisteam
- Mikrochirurgische Übungen an Phantom und Tierpräparat

2.Tag Behandlungskurs Exodontie

- Hospitation und Supervision: Endoskopisch assistierte Zahntfernung
- Socket Preservation

3. Tag Behandlungskurs Implantologie

- Hospitation und Supervision: Transgingivale Implantation
- Augmentationsverfahren: Tunnel und Sinuslift
- Recall und Komplikationsmanagement

Termine nach Vereinbarung

Weitere Kursinformation per E-Mail: professor.engelke@yahoo.de

